Sperrmüllinformation „Stadt"

Sperrmüll nach Anmeldung

Wie bekommen Sie jetzt Ihren Sperrmüll abgeholt?

1. Im BürgerBüro im Rathaus, im BürgerBüro Briegelacker (Briegelackerstr. 21), bei der Abfallberatung (Flugstr. 29) sowie in den Ortsverwaltungen liegen Anmeldeformulare für die Sperrmüllsammlung bereit. Diese Formulare sollen direkt vor Ort ausgefüllt werden, eventuelle Fragen können gleich beantwortet werden oder online unter www.stadtwerke-baden-baden.de/Sperrmuell .
2. Innerhalb der kommenden 4-5 Wochen bekommen Sie einen Termin von der Abholfirma mitgeteilt. Eine Abholung geregelt nach Bezirken oder Ortsteilen erfolgt nicht mehr. Jeder Haushalt kann sich zweimal pro Jahr an der Sperrmüllsammlung beteiligen.
3. Einzelne Gegenstände dürfen ein Gewicht von 75 kg nicht überschreiten. . Bretter sollten nicht länger als 2,50 m sein.
4. Am Abholtag sollte der Sperrmüll morgens spätestens bis 6.00 Uhr, frühestens am Abend vor der Sammlung (ab 16.00 Uhr)am Straßenrand bereitstehen uns sollte eine Menge von 5 m³ nicht überschreiten.
5. Beachten Sie bitte auch, dass Gegenstände aus Metallschrott (Elektro-, Gasherd, Waschmaschine, Spülmaschine, Fahrrad, Ofenrohr, Blechteile, sonstige Metallteile) gesondert bereitgestellt werden sollten, da Metallschrott mit einem extra Fahrzeug, aber am gleichen Tag abgeholt wird.
6. Desgleichen gilt auch für Gegenstände aus Holz (z.B. Schrank, Schrankteile, Tisch, Stuhl, Regale, Bretter, Leisten).
7. **Expressabholung:** gegen Zahlung eines Pauschalbetrages von 150 € wird der Sperrmüll innerhalb von zwei Tagen oder zu einem bestimmten Termin abgeholt. Auch die Expressabholung können Sie zusätzlich über www.stadtwerke-baden-baden.de/Sperrmuell beantragen.

Welche Dinge gehören denn zum Sperrmüll?

Unter Sperrmüll versteht man all die häuslichen Abfälle, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Mülltonnen passen. Dies sind z.B.: Möbel, Betten, Matratzen, Teppiche und Teppichböden, Gartenmöbel, Waschmaschinen, Fahrräder, Nähmaschinen, Kinderwagen, Kochherde, etc. Auf den Anmeldeformularen sind die wesentlichen Dinge, die als Sperrmüll anfallen, angegeben. Fragen werden gerne direkt oder mit einem Anruf bei der Abfallberatung, Telefon (07221) 277-28 28, beantwortet. Die Öffnungszeiten der Abfallberatung sind Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Mo. – Mi. 14 – 16 Uhr, Do. 14 – 17:30 Uhr.

Welche Dinge gehören nicht zum Sperrmüll?

Baustellenabfälle

Sorgen im Allgemeinen für große Verunreinigungen des getrennt einzusammelnden Sperrmülls und verursachen dadurch hohe Kosten, die zu Unrecht von der Allgemeinheit zu tragen sind. Unter Baustellenabfällen versteht man Bauteile, die fest im oder am Haus eingebaut waren, wie z.B.: Toilettenschüssel, Waschbecken, Badewannen, Duschkabine, Wasser- und Abwasserrohre, Heizkörper, Dachrinnen, Fenster, Türen, Rollläden, Markisen, Vordächer und ebenso Jägerzäune, Balkongeländer und Gartenzäune.

Schadstoffe

Dies sind Farben, Lacke, Lösungsmittel, Pinselreiniger, Batterien jeglicher Art, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Chemikalien usw. Bitte bringen Sie diese Stoffe zu der Sondermüllsammlung, die 1-mal monatlich zu den Stadtwerke B.-B. Entsorgung (Baubetriebshof) in der Flugstraße 29 im Gewerbegebiet Oos-West stattfindet. Die Termine finden Sie unter „SM" im Umweltkalender. Altöl sollten Sie dort zurückgeben, wo Sie das neue Öl gekauft haben. Der Handel ist zur Rücknahme verpflichtet.

Autoreifen

Sie müssen getrennt entsorgt werden. Eine Rückgabe ist bei der Deponie Tiefloch oder bei Ihrem Reifenhändler möglich.

Motorgeräte

Aufgrund eventueller Kraftstoff-, oder Ölrückstände dürfen Motorgeräte wie z.B. Rasenmäher, Kettensägen, Mofas, nicht über die Sperrmüllsammlung entsorgt werden. Wir helfen Ihnen weiter, Telefon (07221) 277-28 28.

Wiederverwertbare Stoffe

Hierzu zählen Altpapier und Kartonagen, Altglas, Blech, Aluminium, Kunst- und Verbundstoffe, sowie StyroporVerpackungsteile.

Altpapier und Kartonagen werden als Bündelsammlung am Straßenrand abgeholt.

Altglas wird getrennt nach den Farben weiß (klar), grün und braun in den flächendeckend im Stadtgebiet aufgestellten Altglas-Containern gesammelt.
Einwurfzeiten: Mo.-Sa. von 8-13 Uhr und 15-19 Uhr, nicht an Sonn- und Feiertagen.

Blech und Aluminium, Kunst- und Verbundstoffe sowie Styropor gehören sauber und ohne Inhaltsreste in die „Gelbe Tonne". Hinweise, wann und wo die Stoffe gesammelt werden, finden Sie im Umweltkalender, der an alle Haushalte verschickt wird und bei der Abfallberatung sowie in den „BürgerBüros" und den Ortsverwaltungen erhältlich ist.

Gartenabfälle

Sie sorgen auf der Deponie durch die Verrottung für unerwünschtes Sickerwasser und Deponiegas und gehen dort dem natürlichen Kreislauf verloren. Gartenabfälle gehören deshalb zur Grünschnittanlage, Westliche Industriestr. 51, in BadenOos. Gartenabfallsammlungen finden 3mal jährlich statt. Äste und Zweige auf ca. 1 m kürzen und bündeln, Rasenschnitt und Laub nur in Gartenabfallsäcken aus Papier Die Termine sind im Umweltkalender angegeben.

Feuerlöscher

Können bei der Sondermüllsammlung (Termine s. Umweltkalender) abgegeben werden.

kostenlose Abgabemöglichkeit auf der Deponie Tiefloch für:

Kühlschränke

Aufgrund der ozonschädigenden Inhaltsstoffe gehören Kühlschränke auf keinen Fall zum Sperrmüll!

Altbildschirme und Elektronikschrott

Zu den Altbildschirmen zählen ausgediente Fernsehgeräte und Computerbildschirme. Zum Elektronikschrott zählt die restliche Computerhardware, Radio-, Video- und Stereogeräte, sowie elektrische Haushaltsgeräte, wie Fön, Mixer, Kaffeemaschine, Staubsauger, Rasierapparat, Lockenstab, Eierkocher, Bügeleisen, Elektrogrill, Mikrowellenherd, Elektrowerkzeuge und Elektrospielzeug.

Elektroherd, Gasherd, Wasch,- und Spülmaschine, Wäschetrockner, Wäscheschleuder, (auch bei der Sperrmüllsammlung)

Elektroboiler: dürfen keinesfalls über die Sperrmüllsammlung entsorgt werden!!

Hinweis:

Gegenstände, die zur Sperrmüllabholung bereitgestellt werden, aber kein Sperrmüll sind, werden von den beauftragten Firmen nicht mitgenommen!

Weitere Fragen?

Abfallberatung der Stadtwerke Baden-Baden, Telefon (07221) 277-28 28.